



Autor: Christoph Lücke

Datum: 25.07.2009

Frauen-Achter zieht ins Finale ein

Im Hoffnungslauf gab sich der deutsche Achter mit Theresa Hülsmann und Johanna Davids an Bord wie ausgewechselt:

Vom Start weg führte die Mannschaft, um nahezu zeitgleich mit den Kanadierinnen, deutlich vor den Polinnen und erst Recht mehr als deutlich vor Weißrußland und Ukraine die 500m-Marke zu passieren.

Im mittleren Streckenteil änderte sich nicht viel an dieser Position, nur fielen die Boote aus der Ukraine und Weißrußland immer weiter zurück, sodaß die Finalteilnahme immer gesichert war.

Im Endspurt konnte der deutsche Achter nicht ganz das Tempo des polnischen Achters mitgehen und belegte den dritten Platz, 1,5 Sek. hinter Kanada und 0,4 Sek. hinter Polen, 10 Sek. vor den Weißrussen, fast 20 Sek. vor der Ukraine.

Am Sonntag heißt es im Finale um 15.54 Uhr mit noch besserer Abstimmung und einer cleveren Taktik den Anschluß zur Spitze zu halten und um die Medaillen mitzukämpfen!